

Entsprechenserklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex

Vorstand und Aufsichtsrat der SMA Solar Technology AG erklären gemäß § 161 Aktiengesetz:

Seit der letzten Entsprechenserklärung vom 23. Februar 2010 hat die SMA Solar Technology AG den Empfehlungen der „Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex“ zunächst in der Fassung vom 18. Juni 2009, veröffentlicht im elektronischen Bundesanzeiger am 5. August 2009, bzw. seit deren Geltung in der Fassung vom 26. Mai 2010, veröffentlicht im elektronischen Bundesanzeiger am 2. Juli 2010 mit folgenden Ausnahmen entsprochen und wird ihnen mit folgenden Ausnahmen künftig entsprechen:

- Abweichend von Ziffer 5.4.1 Satz 2 alte Fassung Deutscher Corporate Governance Kodex („DCGK“) und der in der Geschäftsordnung des Aufsichtsrats empfohlenen Altersgrenze von 75 Jahren zum Ablauf der Amtsperiode wurde Herr Prof. (em) Dr.-Ing. Werner Kleinkauf der Hauptversammlung am 27. Mai 2010 für die dort anstehende Neuwahl des Aufsichtsrates vorgeschlagen. Der Aufsichtsrat war der Ansicht, dass Herr Prof. (em) Dr.-Ing. Werner Kleinkauf aufgrund seiner Erfahrung trotz seines Alters als einer der Unternehmensgründer und Hauptaktionäre der geeignete Kandidat sei.
- Abweichend von Ziffer 5.4.1 Satz 2 und 3 DCGK neue Fassung hat der Aufsichtsrat, jenseits der bereits in der Geschäftsordnung des Aufsichtsrats enthaltenen Empfehlung zur Altersgrenze, noch keine konkreten Ziele für seine Zusammensetzung benannt, weil eine der Bedeutung der Thematik angemessene Behandlung im Aufsichtsrat noch nicht möglich war. Abweichend von Ziffer 5.4.1 Satz 4 DCGK neue Fassung werden deshalb bei den Vorschlägen zur Wahl in den Aufsichtsrat keine solchen Ziele berücksichtigt.
- Herr Günther Cramer und Herr Peter Drews haben angekündigt, in der Hauptversammlung der Gesellschaft am 26. Mai 2011 für den Aufsichtsrat kandidieren zu wollen. Würden diese zwei Herren, die Gründer und Hauptaktionäre der Gesellschaft sind, in den Aufsichtsrat gewählt, würden diesem abweichend von Ziffer 5.4.2. Satz 3 DCGK mehr als zwei ehemalige Vorstandsmitglieder angehören. Herr Reiner Wettlaufer, ebenfalls Gründer und Hauptaktionär sowie ehemaliges Vorstandsmitglied, gehört dem Aufsichtsrat bereits an.

Der Aufsichtsrat ist der Ansicht, dass es für eine kontinuierliche Fortführung der von den Unternehmensgründern geleisteten Aufbauarbeit von großer Wichtigkeit ist, diese –auch wenn sie zuvor Mitglieder des Vorstands gewesen sind- dem Unternehmen als Mitglieder des Aufsichtsrats zu erhalten. Der angestrebte Generationswechsel in der Unternehmensleitung kann so optimal begleitet, eine Verunsicherung bei Mitarbeitern,

Kunden, Geschäftspartnern und Investoren von vornherein ausgeschlossen werden. Vor dem Hintergrund, dass es sich um Hauptaktionäre handelt, ist es gerechtfertigt, dass dem Aufsichtsrat mehr als zwei ehemalige Mitglieder des Vorstands angehören werden.

Niestetal, 30. November 2010



Der Vorstand



Der Aufsichtsrat